

2020-03



Bozen, den 17. Juni 2020

Liebe Mitglieder,
liebe Mitglieder,

das neuartige Corona-Virus hat auch die Jahresplanung des Geschichtsvereins tüchtig durcheinandergewirbelt.

Heute habe ich aber eine sehr erfreuliche Nachricht für Sie/Euch. Wie es aussieht, wird die traditionelle Weltkriegsfront-Exkursion mit Oswald Mederle am Sonntag, den 26. Juli wie geplant regulär stattfinden können. Vielleicht ist es überflüssig, dass ich es hier betone, aber bitte beachten Sie/beachtet die zum Zeitpunkt der Exkursion geltenden Vorschriften in punkto Abstands und Mund-Nasen-Schutz!

Das von Oswald ausgearbeitete detaillierte Programm (Änderungen vorbehalten!) entnehmen Sie/entnehmt Ihr bitte dem Anhang.

Ihnen/Euch allen weiterhin gute Gesundheit, passen/passt Sie weiterhin auf sich/Euch auf

herzliche Grüße
Gustav Pfeifer
Obmann

Auf den Spuren der Tiroler Front

Am Sonntag, den 26. Juli 2020, führt uns unsere Exkursion ins Gebiet des Passo le Selle nordöstlich vom San Pellegrino-Tal

Tagestour mit Oswald Mederle

Dieses Jahr starten wir aus Covid-19-Gründen wieder mit **Privatautos** von der **Autobahneinfahrt Vahrn/Brixen um 7:00 Uhr**.

Unsere Wanderung nimmt auf das durch die Corona-Pandemie verminderte Wandertraining Rücksicht.

Die Route führt uns übers Eisacktal, und die Ausfahrten Bozen Süd (2. Treffen) und Neumarkt (3. Treffen), durchs Fleims- und Fassatal bis zum San Pellegrino-Pass bei der Liftstation (4. und letztes Treffen). Dort nehmen wir die Umlaufbahn Costabella in Richtung Costabella-Monzoni bis auf ein weites Hochplateau, dem Ausgangspunkt (2170 Meter) unserer Wanderung.

Das Ziel ist der Passo le Selle auf 2528 Metern. Dabei überwindet man einen Höhenunterschied von etwa 350 Metern.

Wegverlauf: Man wandert auf der Alm, immer leicht ansteigend, bis zum Passo le Selle, unserem Ziel. Vor uns erhebt sich sanft der schmale Bergzug der Monzoni, rechter Hand begleitet uns der Bergkamm der Costabella, links liegt das San Pellegrino-Tal mit den Berggipfeln der Cima Bocche, Cima Juribritto und Cima Juribello, die uns bereits von früheren Exkursionen bekannt sind. Nur der letzte Teilanstieg von ungefähr 50 Höhenmetern unmittelbar unter der Hütte al Selle-Pass ist steil, aber nie ausgesetzt.

Abstieg: Der Rückweg führt uns über die gleichen Steige wieder zur Umlaufbahn und ins Tal zurück.

Schwierigkeit: keine nennenswerte.

Erläuterungen des Referenten zum Ersten Weltkrieg

- Die Ereignisse am Costabellakamm
- Passo le Selle und Monzoni
- Die Fanch/Fango-Sperre und das Standschützen-Bataillon Nauders-Ried, in dessen Reihen auch Schützen aus Graun und St. Valentin auf der Haide kämpften.

Nach Abschluss der Teilbereiche, und bereits auf der Rückfahrt, begeben wir uns in das Restaurant „Foresta“, wo wir den Tag mit einem warmen Tellergericht, bestehend aus

Polentanocken mit Pilzen und gedünstetem Kalbsbraten mit Beilagen sowie Kaffee ausklingen lassen.

Ausrüstung: mitzunehmen sind Bergschuhe, Wanderstöcke, Sonnen- und Regenschutz, eine Tagesverpflegung, ausreichend Wasser, Fotoapparat.

Spesen:

Umlaufbahn, hin und retour:	11,00 €
Ganztagsführung:	00,00 €
<u>Tellergericht (Getränke müssen separat bezahlt werden!)</u>	<u>22,00 €</u>
Summe	31,00 €

Verbindliche Anmeldungen bis längstens Sonntag, den 20. Juli 2020 ausschließlich bei Oswald Mederle: Tel: +39 333 2650854 oder mederle.oswald@dnet.it

Bitte organisiert Euch in Fahrgemeinschaften (beachtet dabei, bitte, die dann geltenden Corona-Schutzmaßnahmen!) oder fragt bei Oswald Mederle an, ob und welche Mitfahrgelegenheiten es gibt. Wer eine Mitfahrgelegenheit anbieten kann, möge sich ebenfalls bei ihm melden.

Zeitablauf

Zeitplan	Ort	Anmerkungen
7:00 Uhr	Start Autobahneinfahrt Vahrn/Brixen	Parkplatz
7:40 Uhr	Autobahneinfahrt Bozen Süd	Parkplatz
8:00 Uhr	Autobahnausfahrt Neumarkt	Parkplatz
9:00 Uhr	Ankunft am San Pellegrino-Pass, kurze Kaffeepause	Parkplatz
9:15 Uhr	Auffahrt mit der Umlaufbahn	
9:40 Uhr	Ankunft Bergstation 2170 Meter	350 m Höhenunterschied
9:45 Uhr	Start der Wanderung, Aufstieg	
11:15 Uhr	Ankunft am Passo le Selle auf 2528 Meter	Die Erläuterungen zum militärischen Geschehen an diesem Frontabschnitt dienen als kurze und gezielte Verschnaufpausen
11:30 Uhr	Rast und Verzehr des Mitgebrachten	
12:15 Uhr	Rückkehr zum Ausgangspunkt am Parkplatz	
13:45 Uhr	Parkplatz San Pellegrino	
14:00 Uhr	Kurzer Halt in Fangho	
14:45 Uhr	Einkehr im Restaurant „Foresta“	Gemütlicher Tagesausklang
16:30 Uhr	Freie Rückfahrt	